Es ist seltsam mit dem Alter

Es ist seltsam mit dem Alter, wenn man zehn und noch ein Kind, weiß man glasklar, dass das Alter so um zwanzig rum beginnt.

Ist man aber selber zwanzig, denkt man nicht mehr ganz so steif, glaubt jedoch, genau um vierzig sei man für den Sperrmüll reif.

Vierziger, schon etwas weiser und vom Leben schon geprägt, haben den Beginn des Alters auf Punkt sechzig festgelegt.

Sechziger mit Hang zum Grübeln sagen dumpf wie ein Fagott, achtzig sei die Altersgrenze und von da an sei man Schrott.

Doch die Neunziger, die Klugen, denken überhaupt nicht dran. Jung sind alle, die noch lachen, leben, lieben, weitermachen. Alter? – Fängt mit hundert an!